

Software Asset Management an der RWTH Aachen

Claudia Schmidt

Problemstellung / Motivation

■ **Großer Aufwand durch Verwaltung von Software**

- Welche Software haben wir im Institut?
- Wo ist diese installiert?
- Wie lange ist eine Lizenz gültig?
- Wie viele Lizenzen werden benötigt?
- Sind wir richtig lizenziert? Können wir ggf. Geld einsparen?
- Wie reagieren wir im Fall einer Prüfung durch den Hersteller?

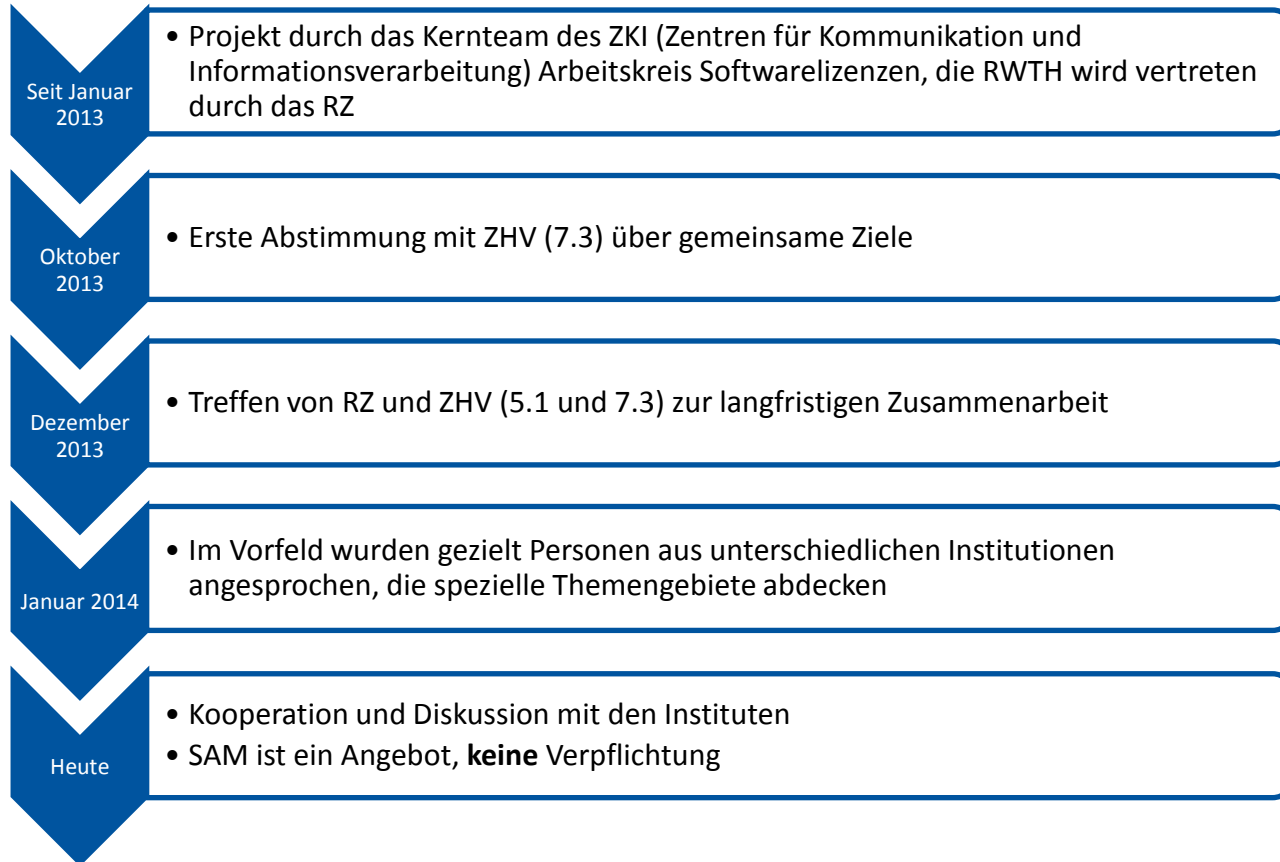
■ **Übliche Vorgehensweise**

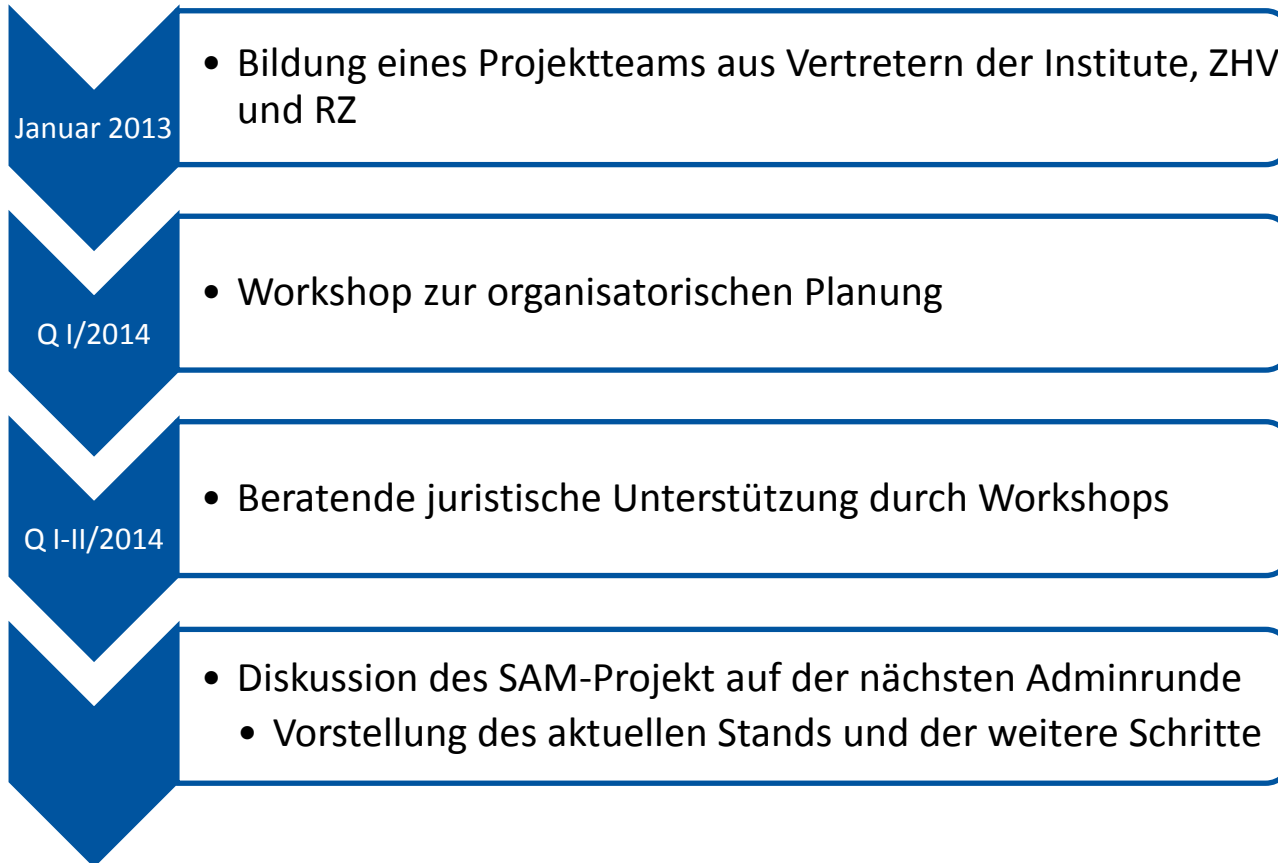
- Excel, Datenbank, Papier,

■ Definition des Software Asset Management Prozesses

- Software Asset Management beschäftigt sich primär mit der zentralen **Erfassung** und **Verwaltung von Softwaredaten**.
- Software Asset Management stellt die Infrastruktur und die Prozesse zur Verfügung, die notwendig sind, um den **Lebenszyklus** von Software Assets zu steuern und zu verwalten.
- Die primären Ziele betreffen Lösungen im Hinblick sowohl auf **lizenzrechtliche Absicherung** als auch **technische Transparenz** über die eingesetzte Software und Versionsstände

- Übersicht über die vorhandenen Verträge und deren jeweiligen Vertragsbestimmungen und Nutzungsregeln
- Genauere Planung und Budgetierung des zukünftigen Bedarfs
- Geringere Risiken des Verstoßes gegen rechtliche Bestimmungen
- Einsparung von Zeit und Aufwand für manuelle Vertrags- und Lizenzverwaltung und deren Dokumentation
- Prüfungssicheres Lizenzverzeichnis und individuelle Reports
- Fortlaufende Kontrolle des Lizenzbestands durch wiederholbare automatisierte Prozesse
- Optimierung des Lizenzverbrauchs und Reduzierung der Kosten





Gibt es bereits SAM in den Instituten?

- Wie wird die Software in Ihrem Haus verwaltet? Gibt es bei Ihnen bereits SAM? Was wird hierzu verwendet? Ein Tool, eine Excel-Tabelle, ein „Stück Papier“, oder ...?
- Gibt es automatisierte Prozesse zur Lizenzverlängerung oder wird Software, die schon länger jährlich angeschafft wird, automatisch verlängert?
- Gibt es bereits eine Prüfung, ob man unter- oder ggf. sogar überlizensiert ist? Falls ja, wie sieht diese aus?
- Sehen Sie Möglichkeiten zur Optimierung des zeitlichen Aufwandes im Bereich Softwareverwaltung?
- Feedback an schmidt@rz.rwth-aachen.de